

Seelsorgeraum Jenbach-Wiesing-Münster

Gottesdienste und Begegnungen

17. Woche vom 26.04.2021 bis 02.05.2021

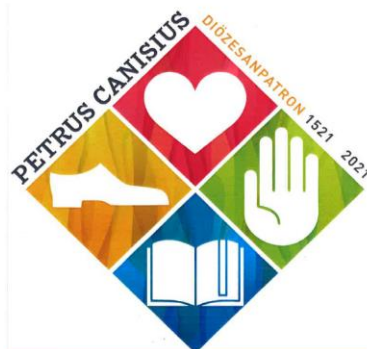


Datum	Zeit	Ort	Einladung Info: M=Münster / W=Wiesing / J=Jenbach
Di. 27.04.	07.30 15.00 17.30 19.00	M W W W	<u>Gedenktag: Hl. Petrus Canisius, Diözesanpatron</u> Morgenlob in der Kirche <u>Pfarrbüro geöffnet bis 17.30 Uhr – eingeschränkter Parteienverkehr</u> <u>Sprechstunde von Pf. Wolfgang nur nach tel. Vereinbarung</u> <u>Eucharistiefeier</u> <u>Gebetsgedenken:</u> Theresia Hütter und verstorbene Angehörige / Gertrud Moser Jhgd. und verstorbene Angehörige 19:00 J Rosenkranz
Mi. 28.04.	15.00 19.00	J M	Anbetung in der Pfarrkirche Eucharistiefeier
Do. 29.04.	19.00	J	<u>Gedenktag: Hl. Katharina von Siena – Ordensfrau, Kirchenlehrerin</u> Eucharistiefeier
Fr. 30.04.	19.00	J	Eucharistiefeier
Sa. 01.05.	17.00 17.30 19.00 19.00 19.00	J J J M W	<u>Gedenktag: Josef der Arbeiter</u> Rosenkranz in kroatischer Sprache Eucharistiefeier in kroatischer Sprache Sonntägliche Kommunionfeier Eucharistiefeier <u>Eucharistiefeier</u> <u>Gebetsgedenken:</u> Klaus Tusch Jhgd.
SO 02.05.	08.30 08.30 10.00	W M J	<u>Sonntägliche Kommunionfeier</u> Eucharistiefeier Eucharistiefeier

Das ewige Licht brennt im Gedenken an: Familie Hanser

Sowohl bei der Feier von Gottesdiensten als auch beim Betreten einer Kirche zum persönlichen Gebet muss ein Mindestabstand von 2 Metern eingehalten und eine FFP2-Maske getragen werden.

Herzlichen Dank für euer Verständnis und eure Mithilfe für sichere Gottesdienste.



Zur Info

Am 25. April übertragen ORF III, die ORF-Regionalradios mit Radio Tirol sowie Radio Maria den Gottesdienst zu Ehren des 500. Geburtstags von Petrus Canisius live.

Um 10 Uhr beginnt die Messfeier im Innsbrucker Dom zu St. Jakob mit Diözesanbischof Hermann Glettler, Generalvikar Roland Buemberger, Bischofsvikar Jakob Bürgler und Propst Florian Huber

Caritas-Haussammlung 2021

Die heurige Sammlung findet vom 1. bis zum 31. Mai 2021 statt.

Seit über 70 Jahren ist die Haussammlung Teil unserer Inlandskampagne im Frühjahr und viele Pionierprojekte wie das Hospiz oder die Familienhilfe wären ohne diese Sammlung nie realisiert worden. Sie bildet den Grundstock für die Caritas-Arbeit in Tirol. Jene, die Hilfe benötigen, und jene, die etwas für Notleidende übrig haben, zusammenzubringen, das ist der große Wert und das Geschenk der Haussammlung. Sie ist zum Brauchtum geworden – weil es die Menschen brauchen.



Zusammenhalt und Zuversicht

Wenn wir die Not vernachlässigter Kinder, die Überforderung von pflegenden Angehörigen, die Belastungen von Familien in der Krise sehen; wenn Obdachlose und Kranke um Betreuung und Begleitung bitten; wenn Perspektivenlose und Ratsuchende an unsere Türen klopfen, dann entfacht das unsere Leidenschaft. Über 40 Caritasstützpunkte in Tirol bemühen sich Tag für Tag, dieser Not eine Antwort und ein Angebot zu geben. Tausende Menschen erfahren jährlich dadurch Rat und Hilfe.

Wir dürfen uns nicht damit abfinden, dass Menschen in unserer Nachbarschaft kein Auskommen finden. Wir dürfen auf die Schwächsten in unserer Gesellschaft nicht vergessen. Ein kleiner Beitrag von Ihnen macht einen großen Unterschied für notleidende Menschen in Tirol. Die Spenden werden ausschließlich für Angebote der Caritas im Inland verwendet.

292 **Familien** in Not erhalten Unterstützung durch die Caritas Familienhilfe.

1.000 **Personen** erfahren Unterstützung durch unsere Demenz-Angebote.

3.250 **Beratungen** werden in unseren Standorten tirolweit durchgeführt.

Dank dem Engagement der HaussammlerInnen und dem der Spenderinnen und Spender ist die Caritas in der Lage vielen Menschen in Tirol konkrete Hilfe und dadurch wieder Hoffnung zu geben. Vielen herzlichen Dank.